

akzent
theater
1040 theresianumgasse 18

Spielplan

Erwin Steinhauer
Stefano Bernardin
Nadja Maleh
Maddalena Hirschal
Cornelius Obonya
Athanasiadis & Furrer
Perman & Seibert
Christoph & Lollo
Anca & Lucca
u.v.a.



mit Erwin Steinhauer beim 30 Jahre Theater Akzent-Fest

Sehr geehrte Damen und Herren,

welcher Monat eignet sich besser für einen Theaterbesuch als der November? Der milde Herbst weicht dem grimmig ins Haus stehenden Winter, es wird draußen unwirtlich und im Akzent erwarten hervorragende KünstlerInnen, von denen ich insbesondere folgende ans Herz legen möchte, ihr Publikum:

Den Herbstjubililar **Erwin Steinhauer**, der diesem Haus stets sehr verbunden ist und dem wir im Nachhinein nochmals zu seinem runden Geburtstag gratulieren möchten, die erste Eigenproduktion der Saison: »Hamlet«, ein Solo für **Stefano Bernardin**, inszeniert von **Hubsy Kramar** sowie die Wien-Premiere von »Blind Date mit Bruce Will-Es« mit den **Teilzeitdivas**.

Weitere Publikumsliebblinge wie **Cornelius Obonya**, **Andrea Eckert**, **Nadja Maleh**, **Mark Seibert** & **Lukas Perman**, **Maddalena Hirschal** sowie „Julia“ **Caroline Athanasiadis** & „Romeo“ **Erich Furrer** (dachte er wäre mit Gabriela Benesch zusammen?? ;-)) runden den dichten November ab.

Über ein Wiedersehen im gut gelüfteten, sicheren Theater Akzent freut sich

Ihr
Wolfgang Sturm

Erwin Steinhauer & Seine Lieben Alles Gute

Musikalische Highlights aus 4 Jahrzehnten
„Seine Lieben“ wünschen Erwin Steinhauer „Alles Gute“
zum runden Geburtstag!

„Seine Lieben“ das sind die grandiosen Musiker Georg Graf, Arnulf Lindner, Joe Pinkl und Peter Rosmanith. Dass Multitalent Erwin und seine Gratulanten gerne gemeinsam auf höchstem Niveau musizieren, wurde schon mit den Erfolgsprogrammen „Feierabend“ und „Hand aufs Herz“ eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

„Alles Gute – Musikalische Highlights aus 4 Jahrzehnten“ verspricht Unterhaltung mit Haltung auf höchstem Niveau. Die inzwischen

Erwin Steinhauer Gesang, Moderation und tänzerische Einlagen

Georg Graf Blasinstrumente

Arnulf Lindner Bass, Gitarre, Cello

Joe Pinkl Keyboard, Tuba, Posaune

Peter Rosmanith Perkussion, Hang
Textbearbeitungen **Fritz Schindlecker**

13.11.2021 19:30 Uhr € **39,-/35,-/31,-/27,-**

gereiften Fans, die früher Schlange standen um Kabarettkarten für „DEN Steinhauer“ zu ergattern, werden ebenso begeistert sein, wie jene, die ihn als Theater- und Fernsehstar kennen und schätzen.





Stefano Bernardin
Hamlet – one man show
von William Shakespeare

Jeder kennt ihn, Shakespeares Prinzen mit dem Totenkopf in der Hand.
Jeder kennt seine Worte „Sein oder nicht sein“.
Aber wer ist Hamlet wirklich? Was will er? Und wer hindert ihn daran?

Hamlet und all seine Gegenspieler werden hier von nur einem Schauspieler verkörpert.

Ein Schauspieler spielt alle Rollen? Oder ein Hamlet, der alles spielt?
Das ist hier die Frage.

Hubsli Kramar und Stefano Bernardin haben das Stück „Hamlet“ konzentriert und zu einer One-Man-Show gemacht, ohne Shakespeare zu verraten. Das 400 Jahre alte Werk hat an seiner Aktualität nichts verloren. „Es ist was faul im Staate Dänemark“ ... und Dänemark ist überall.

mit **Stefano Bernardin**
Regie: **Hubsli Kramar**

Premiere **16.11.2021** 19:30 Uhr **Abo 2** | **26.11. Abo 1** | **16.12.2021** 19:30 Uhr
12.1.2022 10:00 Uhr | **28.1.2022** 19:00 Uhr **Abo 12+** € **28,-/24,-/20,-/16,-**

Kultur (er)leben-Abo ²⁰²¹₂₀₂₂



Arthur & Claire

von **Stefan Vögel**

mit **Ferry Öllinger** und **Kristina Sprenger**

Regie: **Christine Wipplinger**

14.1.2022 Abo 1 | **27.1.2022 Abo 2**



Friedl Bison und seine Kinder

von **Hakon Hirzenberger**

mit **Lisa-Lena Tritscher** | **Jula Zangger**

Alexander | **Braunshoer** | **Gerald Votava**

Manuel Witting | Regie: **Caroline Richards**

9.3.2022 Abo 1 | **18.3.2022 Abo 2**



Oh Gott, warum gerade ich?

von **Friedrich Ch. Zauner**

mit **Judith Brandstätter** | **Jurij Diez**

Jurek Milewski | **Sonja Zobel**

Regie: **Gerard Es**

2.4.2022 Abo 1 | **28.4.2022 Abo 2**

Abo-Preise: € **105,-/90,-/75,-/60,-** für alle 4 Vorstellungen



Servus Wien! Shalom Hollywood!
Cornelius Obonya | Ethel Merhaut | Bela Koreny

Musik, Texte und Anekdoten von Walter Jurmann, Fritz Rotter, Max Steiner, Molly Picon, Billy Wilder, Hedy Lamarr, Erich Pleskow, Erich von Stroheim, Fritz Lang. Dieser Abend ist all jenen Komponistinnen und Komponisten, Textdichterinnen und Textdichtern, Sängerinnen und Sängern sowie Regisseurinnen und Regisseuren gewidmet, die ihre Heimat Österreich verlassen mussten und in Hollywood ein neues zu Hause fanden. Walter Jurmann, Hedy Lamarr, Fritz Rotter, Greta Keller, Max Steiner, Billy Wilder, Fritz Lang – sie alle prägten die Identität Hollywoods und schrieben Filmgeschichte. Zudem erklingen die berühmten Lieder Molly Picons, der wohl legendärsten jiddischen Schauspielerin, Sängerin und Textdichterin jener Jahre. Ethel Merhaut, Cornelius Obonya und Bela Koreny entführen ihr Publikum in diese teils vergessene Welt voll bewegender Musik, amüsanten Texte und kluger Anekdoten.

Buch und Gesamtleitung: **Bela Koreny**

25.11.2021 19:30 Uhr € **39,-/35,-/31,-/27,-**





Alles Wien

Beziehungen zwischen **Hollywood**,
Berlin und **Wien**

Alles Wien entführt und verführt das Publikum in die Welt bekannter Lieder und Texte von Walter Jurmann, Hermann Leopoldi, Karl Farkas, Fritz Rotter, Georg Kreisler und vielen mehr. Der neue Zyklus von Bela Koreny spannt einen Bogen von Wien nach Hollywood, Berlin, Budapest und zurück und bezeugt den großen Einfluss und das internationale Schaffen österreichischer Künstler.

Berlin – Wien
Mazel am Spree und
Chuzpe im Prater
Cornelius Obonya |
Margarita Broich | Ethel Merhaut | Bela Koreny 30.1.2022 19:30 Uhr

Wien
Lieber meschugge als tot!

Katharina Straßer | Wolf Bachofner | Stephan Paryla-Raky
Stella Grigorian | Ethel Merhaut | Bela Koreny
17.3.2022 19:30 Uhr

jeweils € **39,-/35,-/31,-/27,-**



Ziemlich gute Freunde ... feiern fast schon wieder Weihnachten
Lukas Perman & Mark Seibert



„Das Konzert »Ziemlich gute Freunde ... feiern trotzdem Weihnachten« (22.12.2020) wurde uns durch den Lockdown im Dezember 2020 verwehrt und hätte am 28.9.2021 als »Ziemlich gute Freunde ... feiern trotzdem Weihnachten im September« stattfinden sollen. Doch mussten wir auch vom September wieder verschieben und so kommt es zu »Ziemlich gute Freunde ... feiern fast schon wieder Weihnachten« am 30.11.2021.

Ja ... fast beginnt die besinnliche Zeit schon wieder, und darum wollen wir euch mit euren Lieblings-Musicalmelodien im puren unplugged Sound in Stimmung bringen für die schönste Zeit des Jahres. Vielleicht klingt ja auch schon das eine oder andere Weihnachtslied durch ...

Wundervoll klingen wird das Konzert auf jeden Fall mit Ronald Sedlaczek am Piano, Harry Peller an der Gitarre und Alex Kerbl an den Percussions!

Die »Ziemlich guten Freunde« freuen sich auf ein lang ersehntes Konzert mit euch!“

30.11.2021 18:00 und 20:30 Uhr € **65,-/45,-**

Die Teilzeitdivas präsentieren:
Blind Date mit Bruce Will-Es

Ingried Diem, Dagmar Bernhard und Ursula Gerstbach

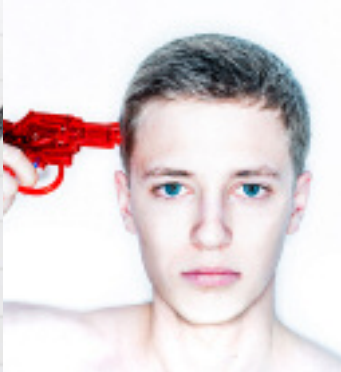
Die Teilzeitdivas kombinieren Schauspiel, Gesang und Comedy mit musikalischer Qualität der Extraklasse.

In Zeiten des Onlinedatings hat sich ein Herr mit Internet-Nickname „Bruce Will-es“ (Name ist durchaus Programm) mit drei anonymen Internetbekanntschaften ein Blind Date ausgemacht, die allerdings nichts voneinander wissen. Bruce denkt nämlich praktisch – falls ihm eine der Damen nicht gefällt, hat er immerhin noch zwei weitere vor Ort zur Auswahl. Seine drei Auserwählten könnten unterschiedlicher nicht sein: Jenny, das schüchterne Mädsl, das durch seine patschert-aufgeregte Art für herrliche Slapstick-Szenen sorgt. Hedwig, die esoterisch erleuchtete, provokant in sich ruhende Weltverbesserin, die Nachhaltigkeit geiler findet als Männer, und schließlich Olga, die sexuell sehr unterforderte Polin, die auf der Suche nach einem Abenteuer jeden Salzstreuer für ihre Zwecke umfunktioniert. Doch Bruce kommt zu spät, die Damen decken versehentlich seinen Plan auf, ein Bitchfight jagt den nächsten und schließlich kommt nach der schwesterlichen Vereinigung doch alles anders als geplant.

Eine äußerst unterhaltsame, komödiantische Revue mit Tanz und beeindruckendem, abwechslungsreichen 3-stimmigen Gesang umgetexteter Welthits wie, „Nine to five“, „My Guy“, „Aber bitte mit Sahne“ oder „Mr Bombastic“.

Wien-Premiere 10.11.2021 19:30 Uhr € 29,-/23,-





Bock auf Kabarett – Gala 2021

Nadja Maleh | Christoph & Lollo | Flüsterzweieck

Christoph Fritz | Malarina

Eine besondere Gala für einen besonderen Verein!

Auch heuer stellen sich bei Bock auf Kabarett Künstler*innen auf die Bühne des Theater Akzent und unterstützen damit die wertvolle Arbeit des Flüchtlingsprojekts Ute Bock. Gemeinsam für mehr Menschlichkeit, damit Flüchtlinge eine Chance haben.

Die preisgekrönte Kabarettistin Nadja Maleh hat nicht nur verschiedenste Talente, sondern auch ein paar schräge Identitäten, die sie uns mit ihrer bekannt vielseitigen Art vorstellt. Christoph & Lollo sind inhaltlich stets am Punkt und treffen den Nagel so auf den Kopf, dass er beim ersten Refrain versenkt ist. Flüsterzweieck machen Theater und nennen das Kabarett. Oder umgekehrt. Es bleibt kompliziert. Das neue – oder zumindest das jüngste Gesicht der österreichischen Kabarett-Szene: Christoph Fritz! Schwarzer Humor trifft auf unschuldiges Babyface. „Meinen Weltschmerz verarbeite ich am liebsten am Friedhof oder auf Bühnen.“, sagt Malarina, die der Wiener Morbidität noch eine Extraportion serbische Identität verpasst.

Musik: **Bryan Benner**

29.11.2021 19:30 Uhr € 25,-

Julia & Romeo
mit **Caro Athanasiadis**
und **Erich Furrer**
Regie: **Gabriela Benesch**

Das phänomenale Duo Caroline Athanasiadis und Erich Furrer bedient sich mit rasanter Zunge und gnadenlosem Humor an der wohl missverständlichsten Beziehungskatastrophe der Weltliteratur. Dabei spielen, tanzen, rappen und singen die beiden Vollblut Komödianten um ihr Leben und schlüpfen im Sekundentakt in sämtliche Rollen des Theaterklassikers – inklusive Balkon-Szene, Heldentod und Social-Distancing! Eine selten lustige Tragödie in der Regie von Schauspielerin und Produzentin Gabriela Benesch. Caroline Athanasiadis die griechische Hälfte der Kernölamazonen und zukünftiger Dancing Star im ORF tourt mit zahlreichen Kabarettprogrammen, auch Solo, durch den deutschsprachigen Raum. Erich Furrer, die Schweizer Schokoladenseite des Comedy Duos Benesch-Furrer, feierte große Erfolge mit dem mehrfach preisgekrönten Comedy-Duo „Die Mammutjäger“. Seine große Leidenschaft gilt William Shakespeare, von dem er schon vier Stücke „neu gedichtet“ hat; „Romeo & Julia“, „Ein Sommernachtstraum“, „Der Sturm“ und die „Komödie der Irrungen“.

27.11.2021 19:30 Uhr € **32,-/26,-**



Neue Oper Wien
Proserpina
von Wolfgang Rihm



Das Schicksal der Proserpina – oder Persephone, wie sie in der griechischen Version genannt wird – hat bildende Künstler wie auch Dichter fasziniert und angeregt. Die Verzweiflung einer Frau, die entführt wurde und dazu verdammt ist, lediglich einmal im Jahr aus der Unterwelt ans Licht aufsteigen zu dürfen, hat Johann Wolfgang von Goethe zu einem Monolog inspiriert.

Nur: Diese Proserpina ist eine Dauergefangene. Sie hat keinerlei Möglichkeit aus ihrer Situation auszubrechen. Ihrer Würde beraubt wird sie nie Teil der Unterwelt sein können. Es ist ein verzweifelt Suchen ohne jegliche Perspektive und hat in unserer heutigen Zeit mehr Aktualität denn je.

Der bedeutende zeitgenössische Komponist Wolfgang Rihm hat sich dieses Stoffes angenommen und eine Kammeroper geschaffen, die 2009 bei den Schwetzingen Festspielen uraufgeführt wurde. Rihms Partitur ist gekennzeichnet von einer „wunderbar mondänen wie zugleich zugänglichen Musik“, die es aber gleichzeitig versteht, die Seelenqualen der Proserpina klanglich auszudeuten. Beeindruckend ist die musikalische Personenzeichnung, wenn Proserpina sich im Wechselbad von kindlich-naiv, tobend oder auch liebezend befindet. Vom ersten Takt an strömen raumgreifend die für Wolfgang Rihm typischen Klänge und tragen so Proserpinas Kampf um eine menschenwürdige Existenz: Ein vokaler Befreiungsschlag einer tragischen Persönlichkeit.

Österreichische Erstaufführung

3. | 5. | 6.11.2021 20:00 Uhr € 40,-/35,-/29,-/25,-

18th KlezMORE Festival

Transmusikalische Seelenverwandte



Duo wird Trio



Klezmer reloaded (PL/RU)

Dieses Duo und das KlezMORE Festival gehören schon ein bisschen zusammen, sogar ein bisschen viel! Gaben doch die wunderbaren Musiker Maciej Golebiowski und Alexander Shevchenko beim Festival im November 2008 ihr Debüt als Klezmer Reloaded. In den Jahren seither sind Klezmer Reloaded eine Vielzahl hochklassiger künstlerischer Kooperationen eingegangen, haben sich dabei als Duo mit Klezmer Sinn stets weiterentwickelt. Mahler, Wagner oder Chopin wurden ebenso stilsicher für ihre Zwecke adaptiert, wie sie Walzer, Märsche und Tango ihrem Klangzaubern einverleiben. Diese beiden leidenschaftlichen Klezmo-rim nehmen dabei als transmusikalische Seelenverwandte immer wieder neue Musik in ihr Repertoire auf – und bewahrten doch stets ihren musikalischen Kern.

Maciej Golebiowski Klarinetten
Alexander Shevchenko Knopfakkordeon

Klezmer reloaded mit **Tini Kainrath** (PL/RU/AT)

Von „hochklassigen künstlerischen Kooperationen“ ist oben zu lesen, und schon manifestiert sich eine davon auf der Bühne des Theater Akzent. Tini Kainrath eine Sängerin, bei der die Frage berechtigt ist, was sie denn bitte nicht singen kann, ohne dem Gesungenen immer auch eine eigene, unverwechselbare Note zu geben ... Was auch hier, mit Klezmer Reloaded zu Tragen kommt, wenn das wahlverwandte Trio sich von Klassik bis Wienerlied, über Klezmer bis Haydn und (Leonard) Bernstein musikalisch auslebt.

Tini Kainrath Stimme
Maciej Golebiowski Klarinetten
Alexander Shevchenko Knopfakkordeon

11.11.2021 20:00 Uhr € 25,-

November 2021

3.	MI 20:00	Wolfgang Rihm: Proserpina Ein Monodram nach Johann Wolfgang von Goethe	Neue Oper Wien
5.	FR 20:00	Wolfgang Rihm: Proserpina Ein Monodram nach Johann Wolfgang von Goethe	Neue Oper Wien
6.	SA 20:00	Wolfgang Rihm: Proserpina Ein Monodram nach Johann Wolfgang von Goethe	Neue Oper Wien
7.	SO 19:30	Anca & Lucca The Mind-Reading Revolution	
9.	DI 19:00	Jasmin – Tanz dich frei Ein Dancical für die ganze Familie	
10.	MI 19:30	Wien-Premiere Die Teilzeitdivas präsentieren: Blind Date mit Bruce Will-Es	
11.	DO 20:00	Klezmer reloaded feat. Tini Kainrath	KlezMORE Festival
12.	FR 10:00	Das Tagebuch der Anne Frank Maddalena Hirschal	
12.	FR 19:00	Das Tagebuch der Anne Frank Maddalena Hirschal	
13.	SA 19:30	Erwin Steinhauer & Seine Lieben Alles Gute	
15.	MO 19:30	Michael Schottenberg liest aus Österreich für Entdecker	Studio im Akzent
16.	DI 19:30	Premiere Stefano Bernardin Hamlet – one man show	
17.	MI 09:30	MI MI 10:45 12:00 Theatre Works L14	
17.	MI 18:30	Die Hundertjährige (und kein bisschen teise) oder: Demo für drei	Geschlossene Veranstaltung
18.	DO 09:30	DO DO 10:45 12:00 Theatre Works L14	
18.	DO 18:30	Die Hundertjährige (und kein bisschen teise) oder: Demo für drei	Geschlossene Veranstaltung
19.	FR 09:30	FR FR 10:45 12:00 Theatre Works L14	
20.	SA 19:30	Kthimi i Karl Majit Die Rückkehr von Karl May	
21.	SO 19:30	Klapa Sufit A-cappella-Männerchor	
22.	MO 19:30	Rebecca Anouche À Paris	Studio im Akzent
23.	DI 09:00	DI 10:45 Lilly und die Glücksfabrik Verein Rabauki	
24.	MI 09:00	MI 10:45 Lilly und die Glücksfabrik Verein Rabauki	
24.	MI 19:30	Die SpätSies VollZeit	Studio im Akzent

25.	DO 09:00	DO 10:45	Lilly und die Glücksfabrik Verein Rabauki
25.	DO 19:30		Cornelius Obonya Ethel Merhaut Bela Koreny Servus Wien! Shalom Hollywood!
26.	FR 09:00	FR 10:45	Lilly und die Glücksfabrik Verein Rabauki
26.	FR 19:30		Stefano Bernardin Hamlet – one man show
27.	SA 11:00	SA 14:30	SA 16:15 Lilly und die Glücksfabrik Verein Rabauki
27.	SA 19:30		Julia & Romeo Caro Athanasiadis und Erich Furrer
28.	SO 19:30		Ubi me kurije oko von Zoran Mijaljevic
29.	MO 19:30		Nadja Maleh Christoph & Lollo Bock auf Kabarett Flüsterzweieck Christoph Fritz Malarina Gala '21
30.	DI 09:00	DI 10:45	Lilly und die Glücksfabrik Verein Rabauki
30.	DI 18:00		Lukas Perman & Mark Seibert Ziemlich gute Freunde ...
30.	DI 20:30		Lukas Perman & Mark Seibert Ziemlich gute Freunde ...

Vorschau 2022



Ulrich Tukur
& Die Rhythmus-Boys
Rhythmus in Dosen
Das Jubiläumsprogramm
26. | 27.03.2022 19:30 Uhr
€ **54,-/49,-/44,-/39,-**

nach mehr als 20 Jahren
endlich wieder in Wien:

Klaus Hoffmann singt **Brel**
Am Flügel **Hawo Bleich**
20.01.2022 19:30 Uhr
€ **36,-/28,-**



Spielplan auch auf **www.akzent.at**





Simone Kopmajer und Band
Christmas

3.12.2021 19:30 Uhr € **34,-/29,-/25,-/19,-**

Advent im Akzent

**Miguel Herz-
Kestranek**
»Advent,
Advent –
der
Obstler
brennt!«

10.12.2021

19:30 Uhr

€ **39,-/35,-
31,-/27,-**



Mendt mit Band im Advent im Akzent
Marianne Mendt & Band

11.12.2021 19:30 Uhr € **39,-/35,-/31,-/27,-**



**Das kann doch einen Schneemann
nicht erschüttern**

Lady Sunshine & Mister Moon

8.12.2021 18:00 Uhr € **38,-/33,-/28,-/23,-**

Andrea Eckert

**Ich suche Allerlanden eine Stadt,
die einen Engel vor der Pforte hat**

18.12.2021 19:30 Uhr € **34,-/29,-/25,-/19,-**





Pippa & Friends

21.1.2022

19.30 Uhr

€ **26,-/22,-** Vorverkauf

€ **29,-/25,-** Abendkassa

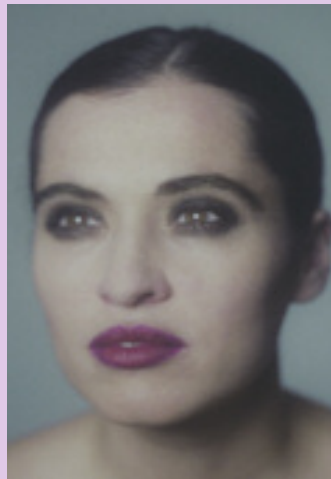
Sílvia Pérez Cruz

3.2.2022

19.30 Uhr

€ **34,-/25,-** Vorverkauf

€ **38,-/29,-** Abendkassa



Diana Vilarinho

17.2.2022

19.30 Uhr

€ **28,-/24,-** Vorverkauf

€ **32,-/28,-** Abendkassa

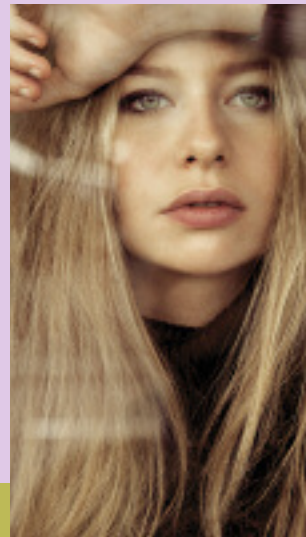
Zoë

23.2.2022

19.30 Uhr

€ **26,-/22,-** Vorverkauf

€ **29,-/25,-** Abendkassa





Jasmin - Tanz dich frei

Ein Dancical für die ganze Familie

Alle kennen die Geschichte ‚Aladdin und die Wunderlampe‘. Doch diesmal wird sie aus einem neuen Blickwinkel erzählt. Es geht um Jasmin, die Tochter des Stadtoberhaupts, die als Kind mit ihren Freunden Aladdin, Abi und Debby und ihrem Bruder Roger die ‚Super Six‘ gründet. Es geht um den machtgierigen Jafar, der nach dem Tod von Jasmins Vater über die ganze Stadt einen Lockdown verhängt. Es geht um Breakdancer und Skateboarder und Popsongs, die jeden mitreißen. Es geht um eine bekannte Geschichte, die so noch nie erzählt wurde.

Indeed Unique & Diamonds Dance Vienna

Beide Gruppen sind schon lange in der Showdance-Szene auch international erfolgreich.

Mit facettenreichen Programmen konnten sie bereits zahlreiche Zuseher begeistern.

Nun ist es an der Zeit Tanz mit Schauspiel zu verbinden und eine energiereiche Show auf die Beine zu stellen. Taucht mit uns ein in die Welt der Jasmin und lasst euch verzaubern!

9.11.2021 19:00 Uhr € **35,-/28,-/22,-/15,-**

Anca & Lucca
The Mind-Reading Revolution

Die amtierenden Europameister und Vize-Weltmeister der Mentalmagie überraschen mit unerklärlichen Illusionen.

Keine billigen Tricks, sondern großes Theater.

Gemeinsam bringen Anca & Lucca nicht nur ihre Liebe zur Magie, sondern auch die Magie ihrer eigenen Liebe und ihre ganz besondere Geschichte des Kennenlernens auf die Bühne. In seiner Show geht das Paar konsequent seinen außergewöhnlichen Weg weiter – Anca erzeugt Illusionen, die einzigartig im Bereich der Mentalmagie und technisch extrem anspruchsvoll sind. Mit geschlossenen Augen kopiert sie Handbewegungen, errät Geburtstage, Traumziele und Vornamen von Personen, die sie nie zuvor gesehen hat.

The Mind-Reading Revolution ist die unglaublichste und neueste Entwicklung in der Geschichte des Gedankenlesens als Unterhaltungsform. Die amtierenden Europameister der Mentalmagie arbeiten permanent daran zu zeigen, was noch nie jemand vor ihnen für möglich gehalten hat. Lucca: *„Wir setzen alles daran die Grenzen der Mentalmagie auszudehnen und für die Zuschauer noch unerklärlicher, unterhaltsamer und interessanter zu machen. Wir wollen auch diejenigen begeistern, die Magie bislang nicht interessiert hat.“*



7.11.2021 19:30 Uhr € 52,-/48,-/44,-/38,-

VollZeit Die SpätSies



Studio
im
Akzent

24.11.2021 und 17.1.2022 19:30 Uhr € 24,-

In den frühen 80ern gründeten die beiden Schauspielerinnen Barbara Klein und Krista Schweiggl das erste feministische österreichische Kabarettduo Chin & Chilla. Fünf Programme wurden von ihnen verfasst und in Österreich und Deutschland erfolgreich gespielt. Sind Frauen auf Kabarettbühnen heute spärlich gesät, so waren sie damals Fremdkörper. Ihre Auftritte wurden sicherheitshalber Frauenkabarett genannt, denn das Publikum hielt sie zunächst oft für den Bühnenputztrupp. Zusammen zählen sie heute 144 Jahre. Nach künstlerisch turbulenten 30 Jahren getrennter Wege finden sie heute vereint vieles lächerlich und hieven sich folgerichtig wieder auf die Bühne. Ebenerdig wäre gut. (Tipp für Veranstalter*innen). Geprobt wird immer mit der Ruhe. Schließlich kommen sie auch später. Leise Anflüge von beginnender Demenz werden laut überspielt. Texthänger sind eingeplant. Nehmen Sie sich voll Zeit.

mit **Barbara Klein & Krista Schweiggl**

Text: **Krista Schweiggl**

Musikalische Unterstützung: **Christian Teuscher**

Kostüme: **Nicole Panagl**

Michael Schottenberg liest aus
Österreich für Entdecker

Schotti to go – Mit Schotti durch Österreich

Für Reiseschriftsteller Michael Schottenberg sind das Wichtigste die Menschen. Nie sind es die Orte, die Sehenswürdigkeiten, die ihn auf seinen Reisen von Vietnam bis zur Nordsee, von Rajasthan bis zu den 1000 Tempeln von Bagan in ihren Bann ziehen – es sind die Menschen und deren Geschichten. Auch auf seiner Tour durch Österreich erlebt und »erfährt« er Erstaunliches wie Kurioses: von der Hochzeitsbäckerin im südlichen Burgenland über ballspielende Forellen im Innviertel, vom Parfumeur in Frauenkirchen und der Badefrau im Wiener Tröpferlbad bis hin zum »Schiachen«-Schnitzer oberhalb von Brixlegg. Mit der ihm eigenen Herzenswärme, Humor und auch Weisheit schildert Schotti die schönsten Plätze und Schätze Österreichs, Unentdecktes und Liebgewonnenes – ein Reiseführer der besonderen Art von einem Entdecker und Abenteurer, der seine Leserinnen und Leser begeistert wie kein Zweiter. Michael Schottenberg, geboren in Wien, prägte als Schauspieler, Regisseur, Drehbuchautor und Autor das österreichische Kulturleben.

15.11.2021 19:30 Uhr € **15,-** zugewiesener Sitzplatz

Studio
im
Akzent



Weiters im November

L14 Theatre Works **Wie soll ich wissen, was ich werden will?**

17. | 18. | 19.11.2021 09:30 Uhr

L14 Theatre Works **Tech girl and social boy**

17. | 18. | 19.11.2021 10:45 Uhr

L14 Theatre Works **Hot Jobs**

von Raoul Biltgen

17. | 18. | 19.11.2021 12:00 Uhr

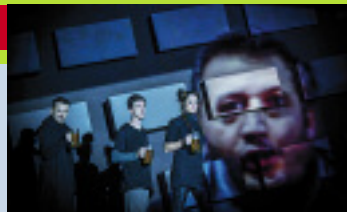
Die Hundertjährige **(und kein bisschen leise)** **oder: Demo für drei**

Geschlossene Veranstaltung

17. | 18.11.2021 18:30 Uhr

Kthimi i Karl Majit

Die Rückkehr von Karl May
Koproduktion zwischen Qendra
Multimedia, Nationaltheater
Kosovo und Volksbühne Berlin
in albanischer Sprache
mit deutschen und
englischen Übertiteln
20.11.2021 19:30 Uhr Karten:
office@keshilli-koordinues.at



Klapa Sufit

A-cappella-Männerchor

21.11.2021 19:30 Uhr

€ **32,-/30,-/28,-/26,-**



Ubi me kurije oko

von Zoran Mijaljevic

28.11.2021 19:30 Uhr € **25,-/20,-**

Rebecca Anouche À Paris

„Was wäre gewesen, wenn ...?

Im Zauberraum Bühne ist alles möglich! Dank der Musik, der wunderbaren
Brückenbauerin über den Fluss der Sprachen, Zeiten und Welten ...

Wenn Sängerin Rebecca Anouche mit ihren Musikern die Jubilare Astor
Piazzolla und Yves Montand anlässlich deren 100sten Geburtstag zum
Rendezvous ins Paris der Vergangenheit lädt, verbinden sich zwei so
eigenständige wie einzigartige Musikerseelen.

Die Stadt an der Seine ist aus beider Biografien nicht weg zu denken.
Beide verdanken ihren internationalen Erfolg, ihre bis über den Tod hinaus
andauernde Beliebtheit, der Treue zu sich selbst. Ein Wunder, dass sie sich
nie kennengelernt haben.

À Paris bittet Astor und Yves zum Pas de deux und beschert in
überraschenden Arrangements von Manu Mazé zwei leidenschaftlichen Genies
Und: eine posthume Freundschaft.

Astor et Yves „vont très bien ensemble“!
Ein Abend, der wahr sein muss, so schön ist er.
Magisch!

Rebecca Anouche Gesang
Manu Mazé Akkordeon,
Arrangements

Simon Reithofer Gitarre
Luka Straußberger Kontrabass

22.11.2021 19:30 Uhr

€ 23,- Vorverkauf | € 28,- Abendkassa

Studio
im
Akzent





Verein Rabauki

Lilly und die Glücksfabrik

Lilly lebt in einer modernen, computergesteuerten Zukunftswelt, in der die Menschen ihr Glück kaufen können. Durch einen „Tschip“ aus der Glücksfabrik erhält jeder sein standardisiertes, gewährleistetetes Glück. Eines Tages entdeckt Lilly am Dachboden ein Buch mit Geschichten aus der Vergangenheit. Sie bemerkt sofort, dass früher alles anders war! Können Lilly und ihre Freunde es schaffen, die Menschen zu überzeugen, dass man auch ohne Tschips glücklich sein kann?

Der Verein Rabauki setzt sich dieses Jahr mit den Themen Umweltschutz, Abhängigkeit des Menschen von Industrie und Technik und zwischenmenschlicher Kommunikation auseinander. Gemeinsam mit dem Profiteam spielen Rabauki Kinder aus ganz Wien und gewährleisten auch ohne Tschips fetzige Musik, lustige Charaktere und gute Energie!

Text und Musik: **Juci** und **Albin Janoska**

Regie: **Nikolaus Stich**

ab 6 Jahren

23. | 24. | 25. | 26. | 30.11. | 1.12.2021 09:00 und 10:45 Uhr € **9,-***

SchülerInnen-Abo Nr. 1-12

27.11. | 4.12.2021 11:00 | 14:30 und 16:15 Uhr **Kinder Abo-Nr. 1-6** € **19,-/17,-/15,-/13,-**

für pfiffige junge Leute von 6 bis 10
4 Vorstellungen an Samstagen
Beginn 11:00 Uhr, 14:30 Uhr oder 16:15 Uhr

Kinder-Abo 2021 | 2022



Theater mit Horizont

Der gestiefelte Kater

Buch und Musik: Clemens Handler
und Gernot Kogler

Samstag, 7.5.2022 Abo Nr. 4-6

Abo-Preise:

€ 52,-/46,-/40,-/34,- für alle 4 Vorstellungen. Karten um ca. 30% vergünstigt, Publikumsgespräche nach den Vorstellungen, sowie monatl. Spielplanzusendung.



Herbsttage Blindenmarkt

Pippi Langstrumpf

von Astrid Lindgren

Musik: Bernd Leichtfried

Samstag, 22.1.2022 Abo Nr. 1-3

Samstag, 29.1.2022 Abo Nr. 4-6



wischenbart_production

Pünktchen und Anton

von Erich Kästner

Regie: Florian Wischenbart

Samstag, 26.2.2022 Abo Nr. 1-3

Samstag, 19.2.2022 Abo Nr. 4-6

Das Tagebuch der Anne Frank Maddalena Hirschal



Maddalena Hirschal spielt Anne Frank in einer selbst zusammengestellten Fassung, die in der Lage ist, so ehrlich, intelligent und präzise über eine uns unvorstellbare Lebenssituation zu berichten.

Mehr als zwei Jahre überlebte die jüdische Familie Frank während der Nazi-Herrschaft versteckt in einem holländischen Hinterhaus. Kurz vor Kriegsende wurde sie verraten – die 15jährige Anne stirbt 1945 in einem KZ. In ihrem Tagebuch aus den Jahren im Versteck beschreibt sie den Wunsch nach einem „normalen“ Leben im Kampf ums Überleben. Dieses Selbstzeugnis ist eines der wichtigsten Zeitdokumente.

ab 12 Jahren

Publikumsgespräche nach den Vorstellungen

Vorstellung auch für Schulgruppen:

nähere Infos unter: 01/501 65-13303

Preise für Schulgruppen: 10.00 Uhr € 9,- / 19.00 Uhr € 14,-

12.11.2021 10:00 und 19:00 Uhr **Abo 12+**

14.1.2022 10:00 Uhr € 20,-/18,-/16,-/14,-

Abo-Preise: € 64,-/56,-/48,-/40,- für alle 4 Vorstellungen



Hamlet – one man show
von William Shakespeare
mit **Stefano Bernardin**
28.01.2022 19:00 Uhr



Theater Jugendstil, Kunst und Kultur
für Jugendliche
Der freie Fall im luftleeren Raum
von Raoul Biltgen | **25.02.2022** 19:00 Uhr



Claudia Bühlmann und Ensemble
Unter Wasser
Inszenierung: Claudia Bühlmann
25.03.2022 19:00 Uhr

Ihre Vorteile: Karten um ca. 20% vergünstigt, 10% Ermäßigung bei Vorstellungen, die nicht mit * gekennzeichnet sind, sowie monatliche Spielplanzusendung.

TICKETS 01/50165-13306

www.akzent.at

TAGESKASSE 1040 Wien, Argentinierstraße 37, von Mo bis Sa 13.00–18.00 Uhr

Kartenvorverkauf Telefonisch reservierte Karten müssen **spätestens acht Tage** vor der Vorstellung abgeholt werden, außer sie werden mit Kreditkarte gekauft, die wir auch an der Tageskasse akzeptieren. Online Kartenverkauf auf **www.akzent.at** und über die Ticket Gretchen App.

Österreichische Post AG MZ06Z037004M Theater Akzent, Argentinierstraße 37, 1040 Wien

Karten auch bei: ÖGB Kartenstelle (1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1), oeticket.com, Wien-Ticket und in jeder Bank Austria-Filiale.

Ermäßigungen gibt es mit der AK-AktivCard und der Ö1-Card (für nicht mit * bezeichnete Vorstellungen). **Abendkasse** DW 13334 oder 13335, ab eine Stunde vor Beginn, keine Kreditkarten, dafür auch Vorverkaufskarten. **Öffentliche Verkehrsmittel** U1 (Taubstummengasse oder Südtirolerplatz), D (Belvedere oder Plösslgasse), 13A. **Tiefgarage** steht ab einer Stunde vor bis eine halbe Stunde nach jeder Veranstaltung nach Maßgabe freier Plätze kostenlos zur Verfügung. (Einfahrt Argentinierstraße hinter dem Theater) Das **Theater Akzent** ist **behindertenfreundlich** gebaut. Rollstuhlplätze beim Kauf anmelden! Interessiert Sie das **Theater-Akzent-Programm**? Lassen Sie sich regelmäßig und unverbindlich unseren Spielplan zuschicken! Schreiben, faxen oder mailen Sie uns Ihre Postanschrift oder tragen Sie sich auf **www.akzent.at** in den Newsletter ein.

15. Jahrgang, 146. Ausgabe November 2021 Programmänderungen vorbehalten!

Fotos: Steinhauer/Sturm: **Christine Miess** | Hamlet: **Jan Frankl** | Friedl Bison: **Gerhard Kainzner** | Koreny: **Julian Mullan** | Merhaut: **Mato Johannik** | Straßer: **Prader34** | Bachofner: **Cinova** | Paryla-Raki: **Gamuekl**
Ziemlich gute Freunde: **M. Weiss** | Teilzeitdivas: **Georg Buxhofer** | Christoph&Lollo: **Ingo Pertramer** | Fritz: **Roland Ferrigato** | Flüsterzweieck: **Jasmin Schuller** | Malarina: **Peter Blau** | Maleh: **Markus van der Man**
Herz-Kestranek: **Sepp Dreissinger** | Mendt: **Manfred Baumann** | Perez Cruz: **Alex Rademakers** | Vilarinho: **Sara Albuquerque** | Zoe: **Marcus Pummer** | Hoffmann: **Christian Schulz** | Klezmer reloaded: **Michael Körner**
reloaded +Tini Kainrath: **Niklas Schnaubelt** | Kopmajer: **Tina Reiter** | Anca und Lucca: **Katharina Sartena** | Schottenberg: **Gabriela Brandenstein** | Lilly: **Iris Camaa** | Arthur&Claire: **M. Fellner** | Karl May: **Atdhe Mulla**
Tukur: **Elena Zaucke** | Sonstige: **Archiv Theater Akzent**



IMPRESSUM: Akzent Spielplan – Die Zeitung des Theater Akzent,
1040 Wien, Argentinierstraße 37 Tel: 01/50165-13306 Fax: 01/50165-13399
Herausgeber/Medieninhaber: Verein Veranstaltungszentrum Akzent
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Mag. Wolfgang Sturm